

Verhaltenskodex - IT-Ressourcen, digitale Endgeräte und Umgebungen

Vorwort

Die Regionale Schule mit Grundschule Dassow möchte ihren Schüler/innen in Bezug auf die Digitalisierung des Schullebens die bestmöglichen Arbeitsbedingungen bieten. Dieser Verhaltenskodex legt die Regeln für die ordnungsgemäße Nutzung und richtiges Verhalten gegenüber den IT-Ressourcen mit pädagogischem Zweck fest, die ihnen zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus regelt sie auch den Umgang mit privaten Endgeräten im schulischen Kontext.

Dieser Kodex dient als Ergänzung zur Schulordnung der Regionalen Schule mit Grundschule Dassow und nimmt Bezug auf die aktuell geltende Gesetze und Vorschriften, die sich insbesondere auf Urheberrecht, Rechte an geistigem Eigentum, Recht am eigenen Bild und Datenschutz sowie Computerkriminalität beziehen.

I. IT-Ressourcen

Die IT-Ressourcen umfassen die Netzwerke, Server und Arbeitsplätze, Screens, Peripheriegeräte (Drucker, Kopierer), Software, iPads der Schule, den Internetgebrauch an der Schule und durch diese bereitgestellte digitale Lernumgebungen¹.

Die IT-Ressourcen der Regionalen Schule mit Grundschule Dassow sind *ausschließlich* für pädagogische Aktivitäten bestimmt.

Die Schule sieht den Zugang zu solchen Ressourcen als Selbstverständlichkeit an. Dies stellt allerdings keine Einladung zum missbräuchlichem Verwenden bestehender Strukturen dar.

II. Allgemeine Bemerkungen

1. Alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Lehrkräfte sind verpflichtet sich an die Regeln für eine ordnungsgemäße Nutzung, die in diesem Verhaltenskodex festgeschrieben zu halten.

¹ „itslearning“ (LMS), Schulcloud, Fuxnoten, ANTON etc.
© Regionale Schule Dassow

2. Die Zugangsdaten für unsere PCs und den digitalen Lernumgebungen sind personenbezogen und vertraulich. Persönliche Zugangsdaten dürfen nicht an andere weitergegeben werden. Das bedeutet, dass sich jeder nach Beendigung der Nutzung der PCs oder digitaler Anwendungen ordnungsgemäß abmelden/ausloggen muss. Zugangsdaten zur ANTON-App dürfen **nicht** auf dem Startbildschirm der schuleigenen iPads gespeichert werden.
3. Nicknames in der ANTON-App müssen so gestaltet sein, dass für die Lehrkräfte erkennbar ist, welcher Nutzer sich dahinter verbirgt.
4. Beim Verlust der Zugangsdaten muss sich der betreffende Anwender an die jeweiligen Administratoren² wenden.
5. Passwörter dürfen darüber hinaus nicht in Anwendungen wie Internetexplorer, Safari, Mozilla Firefox etc. gespeichert werden.

III. Recht am eigenen Bild

Das Recht am eigenen Bild ist ein Sonderfall der allgemeinen Persönlichkeitsrechte. Es besagt, dass jeder Mensch selbst entscheiden darf, ob und in welchem Umfang Bilder von ihm selbst veröffentlicht werden dürfen.

Daraus resultieren folgende Regeln:

1. Es sind keine Bild-/Video- und Tonaufnahmen ohne ausdrückliche Erlaubnis der Beteiligten erlaubt.
2. Das Veröffentlichen von Bildern und Videos auf verschiedene Socialmedia-Kanälen (WhatsApp, Instagram, TikTok etc.) ist auch von privaten Endgeräten in der Schule untersagt.

IV. Recht am geistigem Eigentum/Urheberrecht

Das Urheberrecht schützt das künstlerische und geistige Werk des Urhebers/der Urheberin und ist nicht übertragbar.

Daraus resultieren folgende Regeln:

1. Materialien (Bilder, Streaming, Audio, Filme, Software) die durch das Urheberrecht geschützt sind, dürfen nicht heruntergeladen werden. Das Anfertigen von Kopien ist verboten.

² Administratorenliste im Anhang
© Regionale Schule Dassow

2. Sämtliche Informationen ungeachtet des Mediums, die dem Recht am geistigen Eigentum unterliegen dürfen nicht plagiiert werden, d.h. sie in gleicher Form zu reproduzieren und in der Öffentlichkeit (weiter) zu verbreiten.

V. Respekt vor Mitgliedern der Schulgemeinschaft

1. Die digitale Kommunikation zwischen den Mitgliedern der Schulgemeinschaft wird höflich und respektvoll gestaltet. In E-Mails, Posts, Chats und ähnlichen Kanälen wird auf unangemessen Sprache/Bilder/Videos verzichtet. Der Verfasser/die Verfasserin ist im Klarnamen kenntlich zu machen.
2. Es ist verboten im eigenen Name, unter einem Pseudonym oder einer falschen Identität andere Personen zu beleidigen bzw. zu mobben.
3. Das Verfassen und Verbreiten von Hassreden, Verschwörungstheorien, kriminellen und verfassungsfeindlichen Texten und Inhalten ist ausdrücklich untersagt.
4. Im LMS „itslearning“, der Schulcloud oder der ANTON-App ist es dem Nutzer gestattet, sich einen Avatar oder Statusbild einzustellen. Es ist darauf zu achten, dass dieses Bild nicht gegen die im Absatz V.3 genannten Punkte verstößt.
5. Das Nutzen privater digitaler Endgeräte befreit die Mitglieder nicht davon, sich an den hier bestehenden Regeln zu halten.

VI. Nutzung privater digitaler Endgeräte

1. Smartphones sind lautlos in der Tasche aufzubewahren. Bluetoothboxen und -kopfhörer sind während dem gesamten Schultag nicht zu benutzen. Digitale Armbanduhren sind lautlos gestellt und müssen auf Verlangen der Lehrkraft in die Schultasche geräumt werden.
2. Die Nutzung von privaten Tablets für Unterrichtszwecken muss durch die einzelnen Fachlehrern genehmigt werden. Für Schäden kommt die Schule nicht auf.
3. Bei der Nutzung von privaten Tablets zu Unterrichtszwecken muss jeder Schüler/ jede Schülerin zu jeder Zeit sicherstellen, dass alle Mitschriften vorhanden sind (Nutzen von Cloudlösungen/geladene Tablets).
4. Aus technischen Gründen können die Geräte nicht in der Schule geladen werden. Darum ist darauf zu achten, dass vor Unterrichtsbeginn das Tablet und benötigtes Zubehör geladen ist bzw. das Laden über eine Powerbank möglich ist.

5. Das Einbinden privater iPads in das schuleigene MDM und die damit verbundene Administration von Seiten der Schule ist momentan nicht vorgesehen.

VII. Nutzung schuleigener iPads/PCs

1. Schuleigene iPads dürfen nur außerhalb der Klassenräume genutzt werden, wenn die Lehrkraft es anweist.
2. Der Schüler bzw. die Schülerin ist für das ihm/ihr zugeteilte iPad verantwortlich. Das bedeutet neben einem verantwortungsvollen Umgang auch, dass nach Beendigung der Nutzung alle Apps geschlossen, unnütze Daten gelöscht und das iPad an den in dem Koffer vorgesehenen Platz zurückgelegt und auch angeschlossen wird.
Wurden Veränderungen vorgenommen im Layout, Schriftgröße und ähnlichem vorgenommen, werden diese Einstellungen rückgängig gemacht.
3. Die Arbeitsstationen in den Computerkabinetts werden wie vom Fachlehrer belehrt benutzt und verlassen.

VIII. Unterricht mit digitalen Medien

Die Lehrkraft hält folgende Punkte nach bestem Wissen und Gewissen ein.

1. Der Einsatz digitaler Geräte gegenüber anderer Arbeitsmittel wird sorgfältig abgewogen. Es wird auf eine Vielzahl von Methoden und Hilfestellungen geachtet.
2. Auf die Bildschirmzeit wird geachtet und längere Arbeitsphasen an den digitalen Geräten sollten regelmäßig unterbrochen werden.
3. Um Ressourcen zu schonen sollten digitale Arbeitsaufträge auch digital verteilt werden.
4. Für Kommunikation außerhalb des Unterrichtes legt der Fachlehrer den Hauptkommunikationsweg fest (Mail, Telefon, itslearning etc.).

Anhang

Liste Administratoren

Fuxnoten:	Torsten Redersborg, Katrin Ruby, Leona Braukmann
Schulcloud:	Katrin Ruby, Thorsten Koch
ANTON-App:	Katrin Ruby, Henning Böhnke
Itslearning:	Katrin Ruby, Jan Hofmann
PC-Account:	Torsten Redersborg, Thorsten Koch